

# 8 Tipps zur datenschutzkonformen Videoüberwachung

1. Grundsatz der Verhältnismäßigkeit beachten, d.h. gibt es mildere Mittel für den angestrebten Zweck, dann keine Videoüberwachung

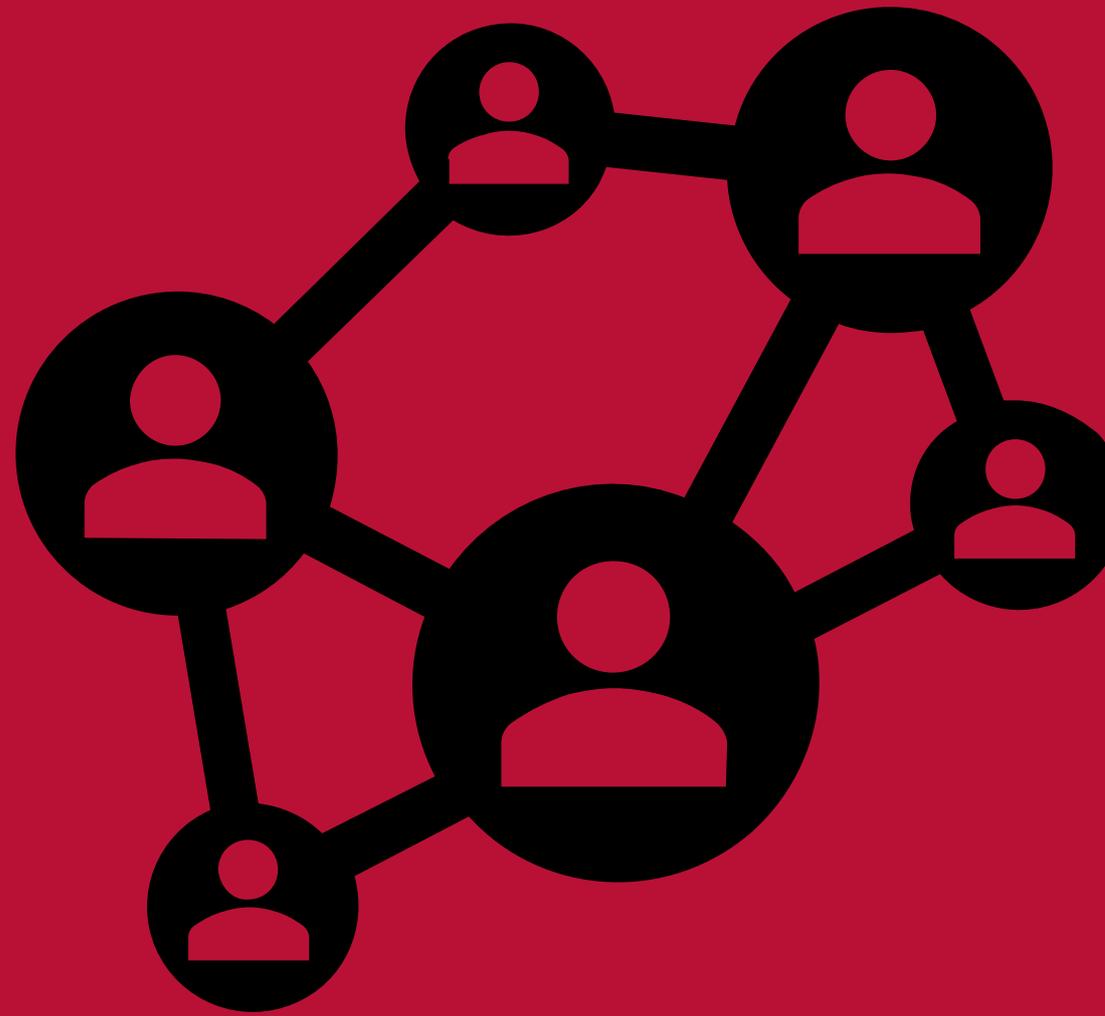




2. Saubere Dokumentation des berechtigten Interesse an einer Videoüberwachung bzw. der ggf. anderweitig einschlägigen Rechtsgrundlage

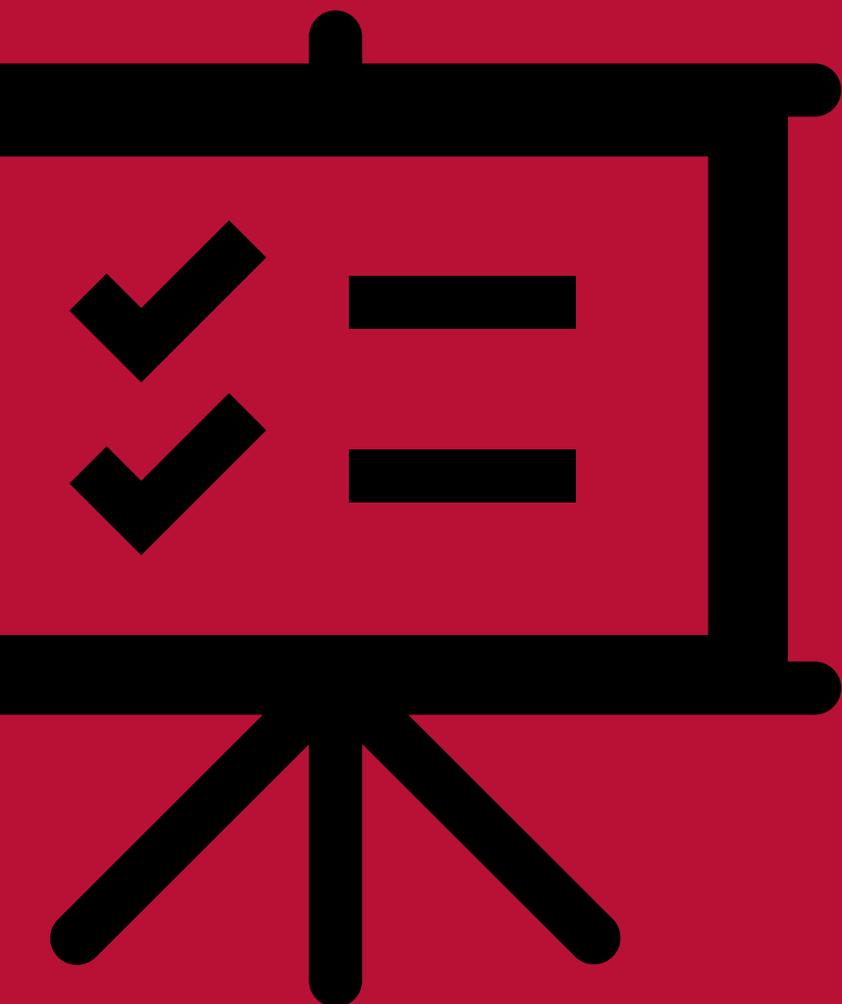


3. Verdeckte Videoüberwachung  
am Arbeitsplatz nur als **Ultima  
Ratio**

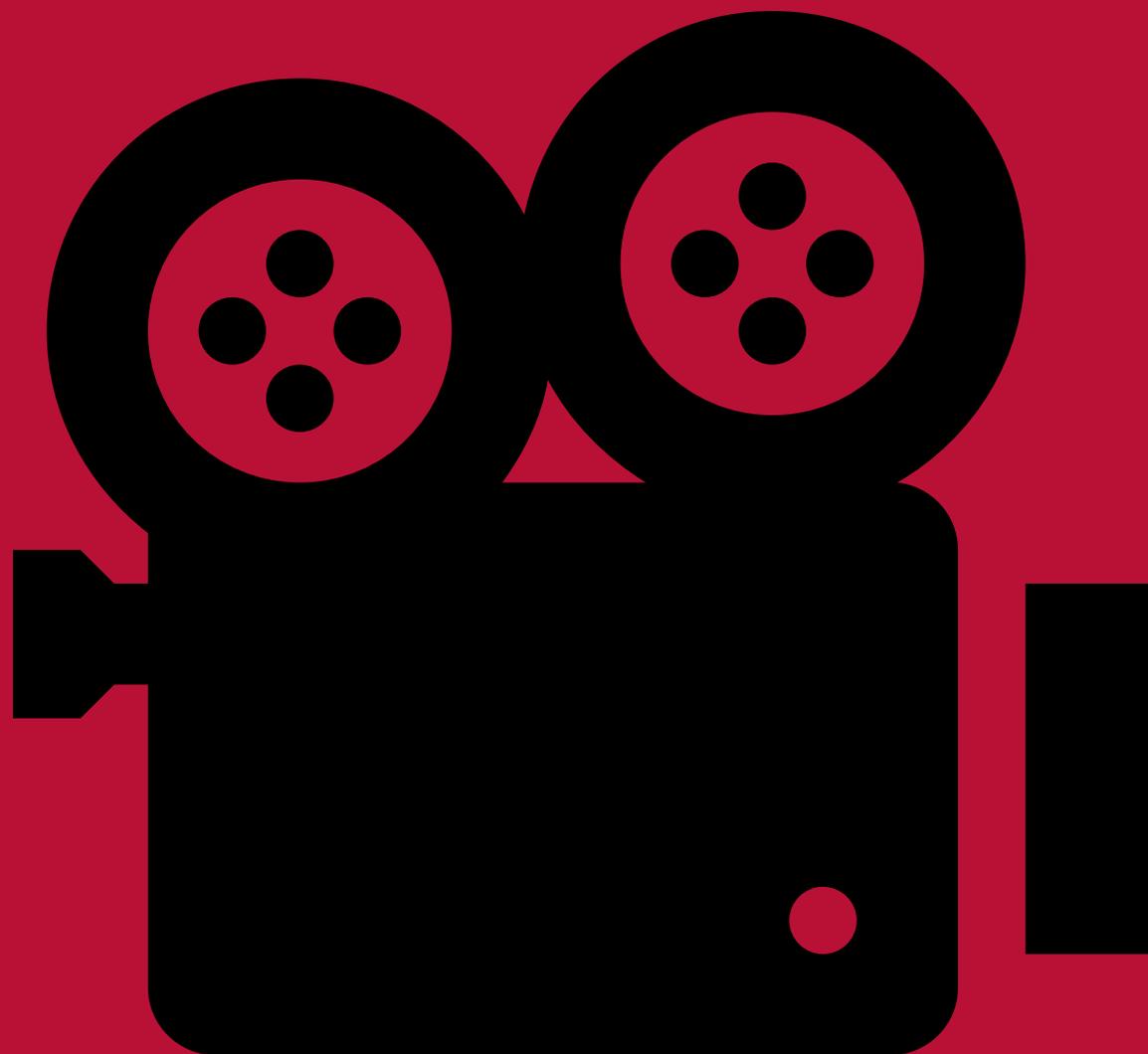


4. Grundsätzlich keine  
Überwachung öffentlicher  
Räume oder von  
Sozialbereichen in  
Unternehmen

## 5. Zwingende Durchführung einer Datenschutzfolgenabschätzung



## 6. Aufnahme der Videoüberwachung in das Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten



## 7. Einhaltung der Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO





8. **Speicherdauer so kurz wie möglich, so lang wie nötig (im Grundsatz nicht länger als 72 Stunden)**

Folgen Sie unserem Hashtag  
**#sofortdatenschutz**  
für weitere To-Do's und  
Handlungsempfehlungen